

Paracelsus Schule Kempten Süßer die Schalen nie klingen



Klangschalen wurden bereits vor Jahrtausenden zu schamanischen Ritualen und Heilungen verwendet. Bei der Klangmassage werden

Klangschalen dem Körper aufgesetzt bzw. darübergehalten und angeschlagen. Die harmonischen Tonfrequenzen übertragen sich auf den Körper, die Schwingungen bewirken über den interzellularen Liquor gleichsam eine Zellmassage. Die Klangschale stimuliert den Körper, seine eigenen harmonischen Frequenzen wiederzufinden. So lösen sich Blockaden und Verspannungen und Selbstheilungskräfte werden aktiviert. Dies erfuhren auch die Teilnehmer der Ausbildung zum Entspannungstrainer/

-therapeuten an der Paracelsus Schule Kempten. Dozentin Tamara Fink brachte sehr unterschiedliche Klangschalen mit, eine davon wog 7 kg. Alle acht Teilnehmerinnen haben die Ausbildung erfolgreich absolviert. Herzlichen Glückwunsch!

